



THE INDIUM CORPORATION OF AMERICA®EUROPE®ASIA-PACIFIC®, INDIUM CORPORATION (SUZHOU)®

## SICHERHEITSDATENBLATT

### ABSCHNITT 1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

1.1 **Produktidentifikator:** NC-771

**SDB NUMMER:** SDB- IN LF013

**Revisionsdatum:** 1. APRIL 2014

1.2 **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Produktes:** Gewerbliche Verwendung (Gemisch) - Flussmittel.

1.3 **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

#### **HERSTELLER/LIEFERANT/IMPORTEUR:**

##### **In Amerika:**

The Indium Corporation of America  
1676 Lincoln Ave., Utica NY 13502  
Technische & Sicherheitshinweise: (315) 853-4900  
Sicherheit & SDB-Informationen [nswarts@indium.com](mailto:nswarts@indium.com)  
Corporation Webseite: <http://www.indium.com>

##### **In Europa:**

Indium Corporation of Europe  
7 Newmarket Ct.  
Kingston, Milton Keynes, UK, MK 10 OAG  
Informationen: (übliche Geschäftszeiten) +44 [0] 1908 580400  
EU Kontakt: [aday@indium.com](mailto:aday@indium.com)

##### **In China:**

Indium Corporation (Suzhou) Co., Ltd.  
No. 428 Xinglong Street  
Suzhou Industrial Park  
Suchun Industrial Square

Unit No. 14-C  
Jiangsu Province, China 215126  
Informationen: (86) 512-6283-4900



**In Asien:**

The Indium Corporation of America  
 Asia-Pacific Operations-Singapore  
 29 Kian Teck Avenue  
 Singapur 628908  
 Informationen: +65 6268-8678

**1.4****Notrufnummer****TELEFON NUR FÜR CHEMIKALIEN NOTFALL\*:****CHEMTREC 24 Stunden.****USA: 1 (800) 424-9300****Außerhalb der USA: +1 (703) 527-3887****\*nur bei Verschüttetem/Leckagen/Brand/Exposition/Unfall****ALLE ÜBRIGEN ANFRAGEN: GEBÜHRENFREI: +1-800-448-9240 Indium Corporation****ABSCHNITT 2.****MÖGLICHE GEFAHREN****PRIMÄRE AUFNAHMEARTEN:**

⊗Auge

⊗Einatmen

⊗Haut

⊗Verschlucken NTP

**ALS KREBSERREGEND AUFGEFÜHRT IN:**

IARC

OSHA

⊗Nicht aufgeführt

**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

R-Sätze: Allgemeine Auflistung: R11, R36, R67

Siehe Abschnitt 16 für den vollen Wortlaut jedes zutreffenden Gefahrensatzes

Xi, F

**2.2 Kennzeichnungselemente**

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008



Signalwort: Gefahr

**Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H316 Verursacht leichte Hautreizungen

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

**P-Sätze**

P20	Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. – Nicht rauchen
P233	Behälter dicht verschlossen halten
P240	Behälter und zu befüllende Anlage erden
P261	Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden
P270	Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.
P273	Freisetzung in die Umwelt vermeiden
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P362	Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen
P301 + P314	BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen.
P302+P352	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Seife und Wasser waschen
P304 + 341	BEI EINATMEN: Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.
P305 + 351	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen (15 Minuten)

Einstufung – Isopropylalkohol

Schwere Augenschädigung/-reizung – Kategorie 2

Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2

Ätz-/Reizwirkung - (Kategorie 3)

Systemische Toxizität für spezifisches Zielorgan, (einmalige Exposition) – Kategorie 3

### 2.3 Sonstige Gefahren:

#### MÖGLICHE AUSWIRKUNGEN AUF DIE GESUNDHEIT:

**Bei Augenkontakt:** Reizt die Augen und die Haut. Kann zu ernsten Augenverletzungen führen, wenn es nicht sofort entfernt wird. Material darf nicht mit den Augen in Kontakt kommen.

**Bei Verschlucken:** Kann Reizung und Schaden im Mund, Speiseröhre und dem Verdauungstrakt verursachen.

**Bei Einatmen:** Dämpfe oder Rauch von diesem Material kann Reizung der Atemwege verursachen. Kann Benommenheit verursachen. Akute Auswirkungen bei hohen Konzentrationen von Isopropylalkohol durch Einatmen: Alkoholvergiftung und Rauschzustand.

**Hautkontakt:** Kann Hautreizung verursachen.

**Chronisch:** Zielorgane von Isopropylalkohol: Nerven/Nieren. Ansonsten nicht bestimmt.

## ABSCHNITT 3.

## ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.2 Gemisch:

Bestandteile	Gew.-%	CAS Registrierungsnummer EINECS#
ISOPROPANOL (IPA/ ISOPROPYLALKOHOL)	85 - 95	67-63-0/200-661-7
FIRMENEIGENE	5-15 -	

DIESES PRODUKT ENTHÄLT KEINE MELDEPFLICHTIGE EU-GELISTETEN BESONDERS BESORGNIS ERREGENDE STOFFE (SVHC)

<http://www.indium.com>

## **ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**

### **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Bei Augenkontakt:** Augenlider spreizen und Augen mit reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten spülen. Bei anhaltenden Reizungen medizinische Hilfe aufsuchen.

**Bei Verschlucken:** Falls der Patient bei Bewusstsein ist, Erbrechen NUR herbeiführen, wenn es von einer ausgebildeten Person angewiesen wird. NIEMALS einer bewusstlosen Person etwas in den Mund geben. Sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

**Bei Einatmen:** An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand künstlich beatmen oder von ausgebildeter Person Sauerstoff zuführen.

Sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

**Hautkontakt:** Kontaminierte Kleidung entfernen. Betroffenen Bereich mit Seife und Wasser waschen. Kleidung vor dem erneuten Tragen waschen. Bei Anhalten der Reizung medizinische Hilfe aufsuchen.

### **4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Hautkontakt kann Reizung verursachen.

Kontakt mit Augen kann Reizung verursachen.

### **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Für dieses Gemisch liegen keine Informationen für eine spezielle Behandlung vor. Die in diesem Dokument bereitgestellten Daten ansehen, um sich den Gefahren beim Arbeiten mit dem Produkt bewusst zu sein. Derzeit liegen keine anderen Informationen vor.

Bei anhaltender Reizung der Augen nach Ausspülen medizinische Hilfe aufsuchen.

Bei offensichtlichen Atembeschwerden medizinische Hilfe aufsuchen.

## **ABSCHNITT 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

**5.1 Löschmittel** Geeignete Löschmittel für umgebenden Brand verwenden. Schaum, Trockenchemikalie, Sprühwasser. Produkt ist entzündbar.

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:**

Kann beim Verbrennen toxische Dämpfe von Kohlenmonoxid erzeugen.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung** Feuerwehrlente müssen zugelassenes, umluftunabhängiges Atemschutzgerät und volle Schutzkleidung tragen.

Keine weiteren Informationen verfügbar.

## **ABSCHNITT 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Nicht für Notfälle geschultes Personal:**

Von Verschüttetem fernhalten. Zündquellen beseitigen. Entlüftungssystem in Betrieb lassen. Im Brandfall Bereich evakuieren.

#### **Einsatzkräfte:**

Beim Reinigen von Verschüttetem Schutzbrille und Schutzhandschuhe tragen. Möglicherweise ist weitere Ausrüstung erforderlich, basierend auf dem unmittelbaren Bereich und anderen Chemikalien, die nicht mit dem Produkt in Zusammenhang stehen und in Gebrauch sind. Ausreichende Belüftung sollte verfügbar sein. Nicht benötigte Personen während dem Reinigen aus dem Bereich fernhalten. Antistatische Werkzeuge verwenden. Von Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen:** Kontaminierte Kleidung, Lumpen oder Papiertücher gemäß den gültigen gesetzlichen Vorschriften entsorgen Material ist entzündbar. Hat vermutlich keinen Materialwert.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Maßnahmen bei Auslaufen oder Leckagen: Alle Flüssigkeiten aufnehmen. Die aufgenommene verschüttete Menge zur ordnungsgemäßen Entsorgung in Metallbehälter geben.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:** Siehe Abschnitt 8 bezüglich Expositionsgrenzen.

## ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:** Bei Nichtgebrauch Behälter dicht geschlossen halten. Vorsichtig sein, um Verschüttungen zu vermeiden. Nur mit der Produktionsausrüstung verwenden, die speziell für den Gebrauch mit Flussmittel konzipiert ist. Beim Arbeiten oder der Handhabung entzündbarer Materialien ist eine geeignete persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt immer gründlich die Hände waschen. Vor dem Hände waschen die Augen NICHT berühren oder reiben. Bei Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Belüftung verwenden, insbesondere beim Erwärmen des Produktes. Der allgemeine Geruch und der chemische Inhalt erfordern generell einen Abzug, wenn der Behälter geöffnet ist. Behälter und zu befüllende Anlage erden. Funkenfreie Werkzeuge verwenden.

**7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Vorsichtsmaßnahmen bei Lagerung:** Produkt in dicht verschlossenen Originalbehältern an einem kühlen, ^ trockenen Ort aufbewahren. Ziehen Sie das Produktetikett und das Produktdatenblatt für spezielle Anforderungen bezüglich der Lagerungstemperatur zu Rate. Vorrat rotieren, um sicherzustellen, dass dieser vor Verfallsdatum verwendet wird. Von Zündquellen fernhalten.

**7.3 Spezifische Endanwendungen:** Anwendungen in Verbindung mit Löten.

## ABSCHNITT 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**8.1 Zu überwachende Parameter:**

	CAS-Nr./EINECS-Nr.	TWA	STEL	
		mg/m <sup>3</sup>	mg/m <sup>3</sup>	
ISOPROPYLALKOHOL	85-95	67-63-0/200-661-7		
		(GB)	999	1250
		FRANKREICH	980	-
		BELGIEN	997	1248
		SPANIEN	998	1250
		PORTUGAL	200ppm	400ppm
		FINNLAND	500	620
		DÄNEMARK	490	-
		ÖSTERREICH	500	2000
		SCHWEIZ	500	1000
		POLEN	900	1200

		NORWEGEN	245	-
		IRLAND	200ppm (Haut)	-
		DEUTSCHLAND	500	1000
		BULGARIEN	980	1225
		KROATIEN	999	1250
		TSCHECHISCHE REPUBLIK	500	1000
		ESTLAND	350	600
		GRIECHENLAND	980	1225
		UNGARN	500	2000
		ISLAND	490	980
		LETTLAND	350	600
		LITAUEN	350	600
		RUMÄNIEN	200	500
		RUSSLAND	10	50 Dampf
		SLOWAKEI	200	500
		SLOWENIEN	500	2000
		SCHWEDEN	350	600
FIRMENEIGENDE	5 – 15	-	N.B.	N.B.

TWA = zeitgewichteter Durchschnitt

STEL = Kurzzeitexpositionsgrenze

N.B. = Nicht bestimmt

## 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:

**Technische Steuerungseinrichtungen:** Nur mit geeigneter Ausrüstung verwenden, mit einer angemessenen Belüftung und weiteren Sicherheitsfunktionen, die speziell für die Verwendung beim Einsatz von Chemikalien konzipiert sind. Bei der Verwendung des Produkts Belüftung verwenden, insbesondere beim Erwärmen des Produktes. Emissionsmindernde Einrichtungen sind möglicherweise nötig, basierend auf den örtlichen staatlichen Forderungen für Kontaminationen, die in die Atmosphäre gelangen. Ausrüstung sollte geerdet sein.

### Persönliche Schutzausrüstung:

**Augenschutz:** Chemikalienschutzbrille/Schutzbrille. Gesichtsschutz tragen für Spritzgefahr.

**Atemschutz:** Ein zugelassenes oder EU-konformes, mit CE-gekennzeichnetes, umgebungsluftunabhängiges Gasschutzgerät mit einem chemischen Rauch/Chemikalien-Filter ist unter bestimmten Umständen empfohlen, bei denen erhöhte luftgetragene Konzentrationen zu erwarten sind.

**Hautschutz:** Entsprechende chemikalienbeständige Handschuhe. Einweg-Nitrilhandschuhe oder andere Chemikalienhandschuhe werden empfohlen.

**Sonstige Schutzmaßnahmen:** Labormantel, Schürze, Augendusssystem im Arbeitsbereich. In stark rauchhaltigen Bereichen sind Kontaktlinsen zu vermeiden.

**Arbeitsschutz-/Hygienemaßnahmen:** Übliche Sorgfalt einhalten. Ausgelaufenes sofort beseitigen. Lumpen

und Papiertücher dürfen im Arbeitsbereich nicht angesammelt werden. Eine gute Körperhygiene ist wichtig. Essen, Rauchen oder Trinken ist im Arbeitsbereich zu vermeiden. Hände nach Verlassen des Arbeitsbereiches sofort gründlich mit Seife und Wasser waschen.

## ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:

<b>Aussehen:</b>	Klares flüssiges Gemisch	<b>Siedepunkt/-bereich:</b>	Nicht verfügbar
<b>Geruch:</b>	Charakteristischer Geruch.	<b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>	Entfällt
<b>Geruchsschwelle:</b>	Nicht bestimmt	<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Entfällt
<b>Spezifisches Gewicht:</b>	0.8255	<b>pH-Wert:</b>	Entfällt
<b>Dampfdruck:</b>	Entfällt.	<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	Unlöslich
<b>Dampfdichte:</b>	(Luft = 1) Entfällt.	<b>Verteilungskoeffizient:</b>	Nicht bestimmt
<b>Relative Dichte:</b>	Nicht bestimmt	<b>Entzündbarkeit:</b>	Entfällt
<b>Flammpunkt:</b>	16C/60F	<b>Methode:</b>	Entfällt
<b>Selbstentzündungstemperatur:</b>	Nicht anwendbar	<b>Flammparkeitsgrenzen:</b>	Grenzen nicht bestimmt
<b>OEG/UEG Grenzen:</b>	Nicht bestimmt	<b>Zersetzungstemperatur:</b>	Entfällt
<b>Viskosität:</b>	Nicht bestimmt	<b>Explosive Eigenschaften:</b>	Entfällt
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Nicht bestimmt		

9.2 Sonstige Angaben: Die vorstehenden Daten gelten für das gesamte Gemisch.

## ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

- 10.1 Reaktivität: Stabil.
- 10.2 Chemische Stabilität: Stabil
- 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen: Nicht bestimmt
- 10.4 Zu vermeidende Bedingungen: Frost und hohe Temperaturen
- 10.5 Unverträgliche Materialien: Kontakt mit Säuren, Basen oder Oxidationsmitteln vermeiden. Entzündungsquellen.
- 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte / / Verbrennung: Bei erhöhter Temperaturen können gefährliche organische Dämpfe und toxische Oxiddämpfe auftreten.
- 10.7 Gefährliche Polymerisation: Tritt nicht auf.

## ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

<b><u>Akute Toxizität:</u></b>	Nicht bestimmt	<b><u>Mutagenität:</u></b>	Nicht bestimmt
<b><u>Reizwirkung:</u></b>	Nicht bestimmt	<b><u>Reproduktionstoxizität:</u></b>	Nicht bestimmt
<b><u>Ätzwirkung:</u></b>	Nicht zutreffend	<b><u>Fehlen spezifischer Daten:</u></b>	Keine verfügbar (nicht geprüft)
<b><u>Sensibilisierung:</u></b>	Nicht verfügbar		
<b><u>Toxizität bei wiederholter Verabreichung:</u></b>	Nicht bestimmt		
<b><u>Karzinogenität:</u></b>	Nicht bestimmt		

**Wahrscheinliche Expositionswege:** Augen (schwere Reizung) / Haut (Reizung) / Inhalation (reizend/Schwindel)  
Verschlucken (kann gesundheitsschädlich sein)

**Wechselwirkungen:** Keine bekannt

**Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften:**

Kann Reizung der Augen und Reizung bei Einatmen verursachen. Benommenheit/Schwindelgefühl

**Verzögerte und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition:**

Kann beim Einatmen Reizung und Benommenheit hervorrufen.

**Gemischbezogene gegenüber stoffbezogenen Angaben:** Keine bekannt

**11.2 Sonstige Angaben:**

**Karzinogenität:** NTP: Keine (nationales Toxikologieprogramm, NTP):

**Liste** OSHA: Nein (Occupational Safety and Health Administration (OSHA):

IARC: Keine ( U.N. Internationales Krebsforschungsinstitut der USA)

**ABSCHNITT 12. UMWELTBEOEGENE ANGABEN**

Produktgemische wurden nicht geprüft.

**12.1 Toxizität** Keine Daten verfügbar

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:** Keine Daten verfügbar

**12.3 Bioakkumulationspotenzial:** Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden:** Keine Daten verfügbar

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Keine Daten verfügbar

**12.6 Andere schädliche Wirkungen:** Für das Gemisch liegen keine Informationen vor. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Isopropylalkohol. 4396 mg/kg (Ratte) LD50 oral/ 12800 mg/kg (Ratte) LD50 dermal/ 72.6 mg/l (Ratte) 4h LC50 Einatmen.

**ABSCHNITT 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**

**13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:**

Gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgen. Material in Behälter einfüllen und gemäß den geltenden Vorschriften kennzeichnen. Es wird keine Vorbehandlung am Standort empfohlen. Nicht in Kanalisation oder Wasserwegen entsorgen. Die gleiche Schutzausrüstung verwenden wie der Benutzer beim Umgang für die Entsorgung.

**RoHS (Restriction of Hazardous Substances; Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten):** RoHS-konform.

**ABSCHNITT 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**

Transport in Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und Forderungen.

Flussmittel ist gefährlich.

**14.1 UN-Nummer** UN 1219

**14.2 OrdnungsgemäÙe UN-Versandbezeichnung:** Isopropylalkohol



- 14.3 Transportgefahrenklassen:** 3
- 14.4 Verpackungsgruppe:** II
- 14.5 Umweltgefahren:** Keine
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender:** Keine
- 14.7 Massengutbeförderung:** Nicht zutreffend



**Versandbezeichnung:** UN 1219, Isopropanol, 3, PG II

## ABSCHNITT 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

### **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt halten die Forderungen der US Behörde für Arbeits- und Gesundheitsschutz (OSHA) und den hierauf beruhenden Vorschriften ein (29 CFR 1910.1200 ET. SEQ.).

Alle Komponenten dieses Produkts sind in der USEPA TSCA-Liste eingetragen.

Alle Stoffe sind in der EINECS aufgelistet.

Das Sicherheitsdatenblatt wurde mithilfe von EG 1907/2006, in der gültigen Fassung vom 20.Mai 2010, EU-Nr. 453/2010 und den in der CLP Verordnung EG Nr 1272/2008 genannten Informationen erstellt.

GHS = Global Harmonisiertes System

CLP= Classification, labeling and packaging (Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung)

Produkt enthält keine ozonabbauenden Stoffe und unterliegt daher nicht EU 2037/2000.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Für das Gemisch wurde keine durchgeführt.

## ABSCHNITT 16. SONSTIGE ANGABEN

**HINWEIS:** Die Indium Corporation empfiehlt nicht, diese Produkte für den menschlichen Verzehr herzustellen, zu vertreiben oder zu befürworten.

**Xi, F**

### **R-Sätze:**

R36 Reizt die Augen.

R11 Leichtentzündlich

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### **Sicherheits-Sätze:**

S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen

S20/21 Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen

S23 Rauch nicht einatmen

S24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden

S27 Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen

S28 Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Seife und Wasser abwaschen

- S36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
- S7 Behälter dicht verschlossen halten
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

**Datum der Überarbeitung:** 1. APRIL 2014

**Erstellt von:** Nancy Swarts, The Indium Corporation of America, nswarts@indium.com

**Genehmigt von:** Nancy Swarts, The Indium Corporation of America

Die in diesem SDB vorgelegten Änderungen basieren auf den Forderungen der EU Nr. 453/2010 vom 20. Mai 2010 bezüglich der Änderungen von EG-Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

Die hier enthaltenden Angaben und Empfehlungen sind zum Datum der Veröffentlichung genau und zuverlässig nach bestem Wissen und Glauben der Indium Corporation of America erstellt worden. Die Indium Corporation of America gibt keine Gewährleistung oder Garantie bezüglich der Genauigkeit oder Zuverlässigkeit, und die Indium Corporation of America ist nicht ersatzpflichtig beim Verlust oder Schaden, der durch den Anwender hieraus entsteht. Die Angaben und Empfehlungen werden dem Anwender zur Berücksichtigung und Begutachtung ausgehändigt, und es liegt in der Verantwortung des Anwenders sich selbst davon zu überzeugen, dass sie geeignet sind und für den besonderen Gebrauch vollständig sind. Falls Käufer das Produkt umverpacken, so muss ein Rechtsberater hinzugezogen werden, um sicherzustellen, dass die geeigneten Gesundheits-, Sicherheits- und andere notwendigen Informationen auf dem Behälter enthalten sind.